



Antwort des Staatsrats auf einen parlamentarischen Vorstoss

Anfrage Bonny David

2022-CE-277

Der Staat Freiburg fährt mit einem Fahrzeug, das im Kanton Appenzell Innerrhoden (AI) zugelassen ist!

I. Anfrage

Vor einiger Zeit in diesem Jahr begegnete ein Freiburger in der Agglomeration der Stadt einem Fahrzeug des Staates Freiburg (Modell VW) mit der Aufschrift «Courrier/Postdienst» auf der vorderen Seitentür. Er stellte überrascht fest, dass dieses Fahrzeug ein Kennzeichen aus dem Kanton Appenzell Innerrhoden (AI) trug.

Fragen:

1. Was sind die Gründe für eine solche Zulassung für ein Fahrzeug des Staates Freiburg?
2. Gibt es derzeit weitere Fahrzeuge beim Staat mit einem anderen Kennzeichen als demjenigen des Kantons Freiburg? Wenn ja, aus welchem Kanton oder welchen Kantonen und aus welchen Gründen?
3. Wie viele Fahrzeuge besitzt der Staat Freiburg?
4. Am 28. November 2016 gab der Staatsrat in einer direkten Folge eine positive Antwort auf das Postulat 2016-GC-107 (David Bonny / René Thomet. Elektrofahrzeuge mit Wasserstoff-Brennstoffzelle für den Fahrzeugpark des Staats). Wie sieht die Bilanz nach 6 Jahren aus: Wie viele Elektrofahrzeuge mit Wasserstoff-Brennstoffzelle ergänzen den Fahrzeugpark des Staats Freiburg?

19. Juli 2022

I. Antwort des Staatsrats

1. *Was sind die Gründe für eine solche Zulassung für ein Fahrzeug des Staates Freiburg?*

Bei dem Fahrzeug mit Appenzeller Zulassung handelte es sich um ein Fahrzeug, das die Garage als Ersatz zur Verfügung stellte, weil das normale Fahrzeug, das im Kanton Freiburg zugelassen ist, im Service war. Das Hinweisschild «Courrier/Postdienst» ist magnetisch und wurde auf dem Ersatzfahrzeug angebracht, um die Fahrten und das Parkieren des Fahrzeugs während der Tournee nicht zu erschweren.

2. *Gibt es derzeit weitere Fahrzeuge beim Staat mit einem anderen Kennzeichen als demjenigen des Kantons Freiburg? Wenn ja, aus welchem Kanton oder welchen Kantonen und aus welchen Gründen?*

Alle Fahrzeuge des Staats sind im Kanton Freiburg zugelassen, mit Ausnahme von vier im Kanton Bern zugelassenen Fahrzeugen, die CASEI gehören, einer Beratungsfirma für Käsereien mit Sitz in Grangeneuve, die in den Kantonen Bern, Freiburg und Neuenburg tätig ist. Weitere mögliche Ausnahmen betreffen Fahrzeuge, die von Garagen als Ersatz ausgeliehen werden. Es wird noch darauf hingewiesen, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Staates unter bestimmten Voraussetzungen ihr Privatfahrzeug für berufliche Zwecke nutzen dürfen. Von diesen Fahrzeugen sind einige in den Kantonen Bern oder Waadt zugelassen, was allenfalls Verwirrung stiften könnte.

3. *Wie viele Fahrzeuge besitzt der Staat Freiburg?*

Der Staat Freiburg besitzt an die 600 Fahrzeuge.

4. *Am 28. November 2016 gab der Staatsrat in einer direkten Folge eine positive Antwort auf das Postulat 2016-GC-107 (David Bonny / René Thomet. Elektrofahrzeuge mit Wasserstoff-Brennstoffzelle für den Fahrzeugpark des Staats). Wie sieht die Bilanz nach 6 Jahren aus: Wie viele Elektrofahrzeuge mit Wasserstoff-Brennstoffzelle ergänzen den Fahrzeugpark des Staats Freiburg?*

Der Staat Freiburg besitzt 15 elektrische Autos und auch mehrere Hybridfahrzeuge.

Bei jedem Ersatz eines Fahrzeugs wird die Möglichkeit, ein Elektrofahrzeug anzuschaffen, nach den Kriterien der Nutzung, der notwendigen Infrastruktur und der Anschaffungskosten geprüft. Für bestimmte Fahrzeugkategorien, wie z. B. Notfallfahrzeuge, gibt es noch kein zufriedenstellendes Angebot.

Es sei noch darauf hingewiesen, dass der kantonale Klimaplan, der am 8. Juni 2021 vom Staatsrat verabschiedet wurde und für den der Grosse Rat am 19. September 2021 einen Verpflichtungskredit für die Jahre 2022 bis 2026 bewilligt hat, die Massnahme M 1.2 Reflexion über eine Strategie für die Elektromobilität im Kanton enthält. Die für diese Massnahme zuständige Direktion für Raumentwicklung, Infrastruktur, Mobilität und Umwelt (RIMU) plant noch in diesem Jahr die Vergabe eines externen Mandats für eine Studie zur möglichen Erstellung einer kantonalen Strategie oder eines kantonalen Konzepts für Elektromobilität. Diese Studie sollte sich auch mit dem Staat und seinen Ämtern befassen.

Schliesslich wird die Revision der Richtlinie über die Beschaffung von Fahrzeugen für den Staat, wie sie von der kantonalen Nachhaltigkeitsstrategie angestrebt wird, auch die Frage der Bedarfsanalyse bei der Beschaffung von Fahrzeugen aufgreifen.

20. September 2022